

Probetakes Dagma

Atmo: Buchladen der Ruhelosen

Im Hintergrund Schreiben mit Feder, Blättern in Büchern

DAGMA (höflich): Verzeihung, könnt Ihr mir sagen, wo Caty steckt?

SARAH (höflich): Sie wird in nächster Zeit nicht hier arbeiten, aber sobald es ihr wieder möglich ist, wird sie ihre Arbeit wieder aufnehmen. Kann ich Euch vielleicht weiterhelfen?

DAGMA (höflich, etwas nervös): Nun ... Ich weiß nicht so recht, aber Ihr könnt es gerne versuchen. Catys Empfehlung konnte mir nicht weiterhelfen und ich weiß nicht, ob es an mir liegt, oder ob ...

SARAH (ruhig, hilfsbereit): Ich verstehe. Zu welchem Thema hat Caty Euch ein Buch gegeben?

DAGMA (möchte es ungerne zugeben): Vergebung der eigenen Fehler

SARAH (ruhig, hilfsbereit): Und Ihr seid sicher, dass Ihr mit offenem Geist die Lektüre ...

DAGMA (fühlt sich auf den Schlipps getreten): ... Natürlich! Denkt Ihr, ich würde mich absichtlich verschließen, um meine Belastung weiterhin erdulden zu müssen?!

SARAH (bittet freundlich, höflich um Entschuldigung): So habe ich das nicht gemeint, bitte entschuldigt.

DAGMA (leicht verbittert und abgehoben): Na, das will ich auch hoffen. Es war ein Fehler, mich an Euch zu wenden. Wie töricht von mir zu denken, Ihr könntet Catys Arbeit übernehmen.

SARAH (möchte Dagma auf einen Fehler hinweisen): Wenn Ihr jetzt geht, könnt Ihr vielleicht nie wieder hierher kommen. Möchtet Ihr mir vielleicht eine zweite Chance geben?

DAGMA (abgehoben): Wieso? Selbst, wenn Ihr mir per Zauberhand die richtige Geschichte geben würdet, müsste ich mindestens einmal diesen Laden verlassen und wieder erscheinen.

SARAH (verwirrt): Woher kommt Euer Sinneswandel? Vorhin ...

DAGMA (abgehoben): Es war ein Fehler mit Euch zu reden. Auf Nimmerwiedersehen!